

[53444]



Am 16. d. M. erscheint in neuer, zweiter Auflage:

Gräfin Elise von Bernstorff,

geborene Gräfin von Dernath.

Ein Bild aus der Zeit von 1789 bis 1835.

Aus ihren Aufzeichnungen.

Zwei Bände, mit drei Bildnissen.

Geheftet: 10 M ord., 7 M 50 S netto und 13/12.

Eingebunden 11 M 50 S ord., 8 M 75 S netto.

Der Erfolg des Buches: sechs Wochen nach Erscheinen eine neue Auflage, dürfte für dessen Absatzfähigkeit zeugen. Das Werk wird, wie das vor zwei Jahren erschienene Lebensbild:

Gabriele von Bülow,

Tochter Wilhelm von Humboldts,

welches in sechster Auflage vorliegt,

lebhafteste Nachfragen zum Weihnachtsfest hervorrufen.

Wir versenden nur auf Verlangen, à condition nur bei gleichzeitig fester Bestellung.

Berlin, 5. Dezember 1895.

E. S. Mittler & Sohn.

Verlag von Moritz Perles
in Wien I., Seilergasse 4.

[Z] [53797]

In den nächsten Tagen erscheint:

Das ungarische Ehegesetz vom Jahre 1894

mit Benützung aller einschlägigen Gesetze und Verordnungen für die Rechtsverhältnisse der in Oesterreich und dem übrigen Ausland, sowie in Kroatien und Slavonien lebenden ungarischen Staatsangehörigen und mit Rücksicht auf die von Ausländern in Ungarn zu schließenden Ehen,

bearbeitet von

J. U. Dr. **Ödön Kovács,**
Advokat in Budapest.

Preis geheftet 1 M 20 S.

Rabatt in Rechnung 25%, bar 33¹/₁₀%
und 11/10.

Strassburg, den 3. Dezember 1895.

[Z] [53945] P. P.

Donnerstag, den 12. Dezember gelangt in Leipzig zur Ausgabe:

Minerva.

JAHRBUCH DER GELEHRTEN WELT.

HERAUSGEGEBEN

VON

Dr. **R. KUKULA**

und

K. TRÜBNER.

V. Jahrgang 1895—1896.

Mit dem Bildnis G. V. Schiaparelli's,
radiert von **Oreste Silvestri.**

16°. XIX., 989 Seiten.

Broschiert 7 M ord., 5 M 25 S netto;
gebunden 8 M ord., 6 M netto.

7/6 Exemplare bar.

Direkte Sendungen kann ich ausnahmslos nicht machen, ich bitte daher die Herren

Besteller, sofern es noch nicht geschehen, ihren Kommissionären über die gewünschte Art der Zusendung Anweisung zu geben.

Hochachtungsvoll

Karl J. Trübner, Verlag.

[Z] [53890] Demnächst erscheint:

Frick, Albert, das Elend des ärztlichen Geschäfts. Ein Beitrag zu der Frage: „Wie kann dem ärztlichen Proletariat gesteuert werden“. Preis 50 S ord., à cond. netto 35 S, bar 30 S und 11/10 Explr., 50 Explr. mit 50% Rabatt.

Diese Broschüre wird in den weitesten Kreisen ein grosses Interesse erregen, und dürfte eine energische Verwendung recht lohnend sein. Ich liefere eine Anzahl bis 20 Explr. à cond. und bitte gef. umgehend zu verlangen.

Weller's Verlag in Dresden-Neustadt.



[53443]

In einigen Tagen erscheint:

Die militärärztlichen Bildungsanstalten

von ihrer Gründung bis zur
Gegenwart.

Festschrift

zur

Feier des hundertjährigen Bestehens
des medizinisch-chirurgischen
Friedrich Wilhelms-Instituts.

Im Auftrage der

Medizinal-Abtheilung des königlichen
Kriegsministeriums

nach amtlichen Quellen bearbeitet

von

Dr. **Schickert,**

Stabsarzt am medizinisch-chirurgischen
Friedrich Wilhelms-Institut.

Mit 31 Tafeln und 5 Abbildungen
im Text.

Geheftet: 10 M ord., 7 M 50 S netto.

Eingebunden: 11 M ord., 8 M 40 S netto.

Bei Aussicht auf Absatz bitten zu verlangen; wir liefern einzelne Exemplare gern à condition.

Berlin, 2. Dezember 1895.

E. S. Mittler & Sohn.